

Alberta.

Prof. Saunders von der Indian Head Experimental-Farm berechnet als Resultat einer Inspektionsstour durch Alberta, daß dort heuer 6 Mill. Pfund Rübenzucker hergestellt werden.

In dem Landamt zu Edmonton wurden im August 249 Heimstätte-Eintragungen gemacht.

Die Erdarbeiten an der C. N. R. sind endlich bis Edmonton fertiggestellt. 120 Meilen Geleise sind noch zu legen bis der erste Zug die Stadt erreichen kann.

Die Ottawa-Regierung hat einen Getreide-Inspektor für Calgary ernannt. Calgary ist für Alberta der Mittelpunkt des Getreidehandels.

In Red Deer wurde Ole Brobeck vom Friedensrichter in der Voruntersuchung des Mordes von Peter Hansen im ersten Grade schuldig befunden und dem Schwurgericht überwiesen.

John Weir, bekannter als Nigger John, ein Rancher von Red Deer und Besitzer von über 1000 Stück Vieh erlitt einen tödlichen Unfall. Sein Pferd stolperte und fiel auf ihn; der Tod trat sofort ein. Weir war ein ehemaliger Slave und 60 Jahre alt.

Alberta wird in diesem Jahre einen großen Ueberfluß an Weizen haben. Der Export desselben wird jedoch die größten Schwierigkeiten machen. F. B. Peters, Fracht-Manager der C. P. R., erklärte kürzlich, daß kein Weizen über den Ozean ausgeführt werden könnte, sondern daß der ganze Export über Vancouver gehen müsse, und zwar als Mehl, da es sich sonst nicht bezahle. Hoffentlich wird die Vollendung der C. N. R. bis Edmonton eine billigere Frachtrate für Alberta zur Folge haben.

Zu Calgary wird gegenwärtig eine Mahlmühle mit einer Kapazität von 500 Faß täglich erbaut, die bis zum Dezember vollendet werden soll.

Manitoba.

Die Dominion-Tariff-Kommission begann zu Winnipeg ihre Sitzungen, hob dieselbe jedoch bald auf und wird sie erst im November fortsetzen, um den Farmern Gelegenheit zu geben, ihre Anliegen vorzubringen. Im November wird sie auch in den neuen Provinzen Sitzungen abhalten.

Die trockene Fäule hat stellenweise in Manitoba die Kartoffeln angegriffen und befürchtet man bedeutenden Schaden durch dieselbe. Sie soll durch schlechten, aus den Staaten importierten Samen eingeführt worden sein.

Montag, den 11. Sept., hatte Winnipeg den ersten Nachtfrost, unter welchem Blumen und Gemüse bedeutend gelitten haben.

Eine wahre Selbstmord-Epidemie scheint in Winnipeg zu herrschen; in den letzten drei Monaten endeten nicht weniger als 12 Personen ihr Leben durch Selbstmord.

Der deutsche Konsul W. Hespeler zu Winnipeg hat eine Reise nach der pazifischen Küste angetreten und gedenkt auf dem Rückwege die deutschen Ansiedlungen in Alberta und Saskatchewan zu besuchen.

Ein Einwohner der Stadt Dauphin gewann von seinen 60 Bienenstöcken 3600 Pfund Honig. Dieses Jahr war überhaupt sehr günstig für die Bienenzucht.

In Deloraine beging Franz Neumann, ein etwa 50 Jahre alter Arbeiter von Omenie, N. D., Selbstmord, indem er sich an einem Gerüst erhängte.

Wie die Winnipeg „Free Press“ berichtet, herrscht gegenwärtig die Roshfrankheit in fast allen Teilen von Manitoba. Hunderte von Pferden sind bereits auf Anordnung der Behörden getötet worden und man berechnet, daß die Provinz den Eigentümern \$100,000 Schaden-

ertrag für die getöteten Tiere bezahlen müsse.

Zu Dauphin wurden heuer 70 neue Gebäude im Gesamtwerte von \$130,000 errichtet.

Daß heuer die Qualität des Weizens im canadischen Westen sehr gut ist, beweist das Resultat der Getreide-Inspektion zu Winnipeg. Bis zum 14. Sept. wurden dort 411 Cars neuen Weizens inspiziert, worunter sich 11 Cars No. 1 Hard, 216 Cars No. 1 Northern und 119 Cars No. 2 Northern befanden.

Ontario.

Die Einnahmen der Dominion-Regierung für Juli und August beliefen sich auf \$11,635,351, eine Zunahme von \$150,000 gegenüber dem gleichen Zeitraum des Vorjahres.

Am 11. Sept. wurde durch Sir Wilfrid Laurier zu Fort William der erste Spatenstich für den Bau der Grand Trunk Pacific getan.

Zur Verwunderung der Aerzte befindet sich Willie Lafferty, ein zehnjähriger Knabe von St. Catharines wieder in der Besserung, nachdem er mehrere Wochen lang am Starrkrampf gelitten hatte. Der Junge hatte sich durch einen rostigen Nagel am Fuße verletzt.

In Cornwallis explodierte ein Gasolinboot. Die Insassen, drei an der Zahl, retteten sich durch Schwimmen.

Der Jahresbericht der C. P. R. zeigt, daß auch im letzten, mit dem 30. Juni abschließenden Jahr die Gesellschaft zufrieden sein konnte. Die Brutto-Einnahmen betragen \$50,481,882, die Betriebskosten \$35,005,793 und der Reingewinn \$15,475,088.

Quebec.

A. P. Low, ein canadischer Geologe, berichtet, daß er 200 Meilen nordwestlich vom Lake St. John wertvolle Lager von Asbest und Quarz aufgefunden habe, die jedoch nicht ausgebeutet werden können, bis eine Eisenbahn dorthin gebaut worden ist.

Zu St. Louis, einer Vorstadt von Montreal, fand ein Aufruhr statt, bei dem viele Personen verletzt wurden. Nach Zeitungsberichten wollten französische Einwohner die Heilsarmee verhindern, dort Versammlungen abzuhalten. Sie wurden hierauf von etwa 500 englischredenden Protestanten angegriffen. Die Polizei nahm neun Verhaftungen vor.

Die neulich zu Quebec versammelte anglikanische Synode beschloß, zukünftig keinen geschiedenen Eheleuten mehr eine kirchliche Trauung zu gewähren.

In Justice verbrannten Frau Tuel und zwei ihrer Kinder im Bette, obwohl der Gatte und Vater heroische Anstrengungen machte, sie zu retten.

Der Oceanverkehr Montreals ist in diesem Jahre nicht so bedeutend gewesen wie in früheren Jahren. Im ganzen beträgt die Abnahme gegen das Vorjahr 10 Schiffe und 26,081 Tonnen. Im Jahre 1904 betrug die Zahl der Schiffe und deren Tonnengehalt 1,222,307; dieses Jahr zählten die Schiffe 524 mit einer Tonnenzahl von 1,106,226. Die Oceanampfer, die in diesem Jahre im Hafen eintrafen, waren 492 gegen 517 im Vorjahre. Die Zahl der Segelschiffe, die diesen Hafen anliefen, ist dagegen gestiegen, 32 kamen dieses Jahr ein gegen 17 im Vorjahr. Die Tonnenzahl beträgt jedoch nur 5856. Inlandsschiffe zeigen jedoch eine Zunahme, nämlich 6722 gegen 5699 des Vorjahres und der Tonnengehalt war 1,706,093 gegen 1,353,360.

British Columbia.

Die Grand Trunk Pacific hat auf der Kaien-Insel 10,000 Acker Land erworben, um dort die Endstation der Bahn zu errichten. Die Kaien-Insel liegt ungefähr 40 Meilen südöstlich von Port Simpson.

St. John's University

COLLEGEVILLE, MINNESOTA.

Klassische, Philosophische, Theologische, Kaufmännische und Wissenschaftliche Kurse.

Diese unter Leitung der Benediktiner-Väter stehende Anstalt ist die älteste, größte und beste katholische Lehranstalt im Nordwesten. Wunderbar schön und gesunde Lage, tüchtige Lehrkräfte und vorzügliche Einrichtung machen sie besonders empfehlenswert. Die deutsche Sprache, welcher hier besondere Aufmerksamkeit zugewandt wird, ist in den klassischen und wissenschaftlichen Kursen obligat. Hunderte der tüchtigsten und seeleneifrigsten Priester Amerikas sind aus dieser Anstalt hervorgegangen. Studenten, welche sich einer weltlichen Laufbahn widmen wollen, sind unsere kaufmännischen und wissenschaftlichen Kurse besonders zu empfehlen. Eintritt zu jeder Zeit.

Das Schuljahr beginnt am 7. September.

Bedingungen: \$100.00 vom 7. September bis zum 1. Februar und \$100.00 vom 1. Februar bis Schluß für Unterricht, Beköstigung, Bett und Wäsche. Um Katalog usw. wende man sich an

The Rev. Director.

Die Job-Druckerei

des

„St. Peters-Boten“

empfehlte sich zur Anfertigung von

Druckarbeiten jeder Art.

Karten, Billheads, Letterheads, Statements, Circulare, Ankuendigungen, Einladungen, Formulare, Programme u. s. w. u. s. w.

in deutscher und englischer Sprache

werden prompt und billig angefertigt.

Alle Aufträge und Anfragen richte man an den „St. Peters Boten“, Muenster, Sask.

Fahrplan der Canadian Northern-Eisenbahn.

Table with columns: Mont., Mittw., Freitag; Reiten von Winnipeg; Korrigiert bis 4. Juni 1905; Fahrpreis von Humboldt; Mont., Mittw., Freitag. Lists routes to Winnipeg, Dauphin, Kamjock, Watson, Engelfeld, St. Gregor, Münster, Humboldt, Carmel, Bruno, Dana, Warman, North Battleford.

General-Store

Ich habe stets eine große Auswahl in Groceries, Kleiderstoffen, fertigen Herren- und Knaben-Anzügen, Unterleidern, Schuhen usw., sowie Eisenwaren und Farmmaschinerie jeder Art, wie Säemaschinen, Eggen, Disken, Häckelmaschinen, Wagen und Cream-Separatoren. Ich verkaufe auch Baumaterialien aller Art, Bauholz, Latten, Schindeln, Kalk usw.

Farmland zu verkaufen.

Prompte und reelle Bedienung zugesichert.

Arnold Dauk

Annahem, Sask.

Münster-Marktpreise.

Table with columns: Weizen No. 1 Northern, Weizen No. 2, Hafer No. 2 weiß, Gerste No. 3, Mehl, bestes Patent, Patent, Kartoffeln, Butter, Eier. Prices range from 0.35 to 2.90.